



Angewandte Kryobiologie – Wissenschaftliches Symposium zur Kryonik 1.10.2010 – 3.10.2010 in Goslar

Die Deutsche Gesellschaft für Angewandte Biostase e.V. (DGAB) organisiert für den Herbst 2010 ein Symposium unter dem Titel „Angewandte Kryobiologie – Wissenschaftliches Symposium zur Kryonik“.

Gegründet wurde die DGAB im Mai 2006. Zweck des Vereins ist die Förderung der Erforschung und Anwendung von Methoden der Biostase, insbesondere der Kryonik, zum Zwecke der Lebensverlängerung.

Das Symposium ist eine Pionierveranstaltung und dient dem Zweck, die wissenschaftlichen Grundlagen der Kryonik zu verdeutlichen. Internationale Wissenschaftler aus Universitäten und kryonischen Forschungseinrichtungen präsentieren den aktuellen Stand der Wissenschaft.

In diesem Jahr wird zum ersten Mal die „Robert-Ettinger-Medaille“ für besondere Verdienste für die Kryonik verliehen. Robert Ettinger gilt als der „Vater der Kryonik“. Er gründete das Cryonics Institute in Michigan (USA) und ist als Transhumanismus-Pionier bekannt. Prägend waren seine Bücher „The Prospect of Immortality“ und „Man into Superman“, beide sind essentiell für die Gebiete der Kryonik und des Transhumanismus!

Das Symposium „Angewandte Kryobiologie“ findet vom 1. bis zum 3. Oktober in der UNESCO-Weltkulturerbestätte Goslar am nördlichen Harzrand statt.

Vorträge und Programm

- Ben Best, director of Cryonics Institute, Detroit – *Scientific Justification of Cryonics Practice*
- Prof. (emer.) Peter Gouras, Department of Ophthalmology, Columbia University, New York – *Experimental Research in Cryonics*
- Vladimir Isachenko PhD (Biology), Department of Obstetrics and Gynecology, Ulm University – *Technology of Cryopreservation of Human Ovarian Tissue*
- Evgenia Isachenko PhD (Biology), Department of Obstetrics and Gynecology, Ulm University – *A Septic Cryoprotectants-Free Vitrification of Human Spermatozoa: Baby Born*
- Dr. Klaus Mathwig, ETH Zürich – *Cryonics and Nanotechnology*
- Prof. Dr. Christoph Meißner, Direktor des Instituts für Rechtsmedizin, Universität Würzburg – *Legal Postmortem Problems*
- Dipl.-Math. Torsten Nahm, DGAB – *Cryonics and Transhumanism*
- Prof. Dr. Gabriele Rune, Direktorin des Instituts für Anatomie I, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf – *In vitro Studies in Living Brain Tissue*
- Dr. Sebastian Sethe, Director/Chair/Advisor Immlnst – *Ethical Problems in Cryonics*
- David Styles, Organiser Cryonics UK - *A New Development in Cryonics Standby, Stabilisation, and Transport Capabilities in Europe*
- Robert Vöth, Dozent am Bundesausbildungszentrum des Bundesverbandes Deutscher Bestatter e. V. – *Techniques of Embalming*

01.10.2010 Anmeldung, Eröffnungsvortrag, Willkommensempfang, Verleihung der Robert Ettinger Medaille
ab 16 Uhr
02.10.2010 Vorträge und Pressekonferenz
03.10.2010 Konferenzdiskussion, Abschlussvortrag
bis 12 Uhr

Änderungen und weitere Referenten vorbehalten. Die Vorträge werden überwiegend in englischer Sprache abgehalten.

Anreise und Übernachtung

Das Symposium findet im Hotel Kaiserworth (Markt 3, 38640 Goslar) statt. Das Hotel Kaiserworth ist ca. 1km vom Bahnhof Goslar entfernt. Hotels in der direkten Umgebung sind:

<http://www.kaiserworth.de/>

Single 81 – 101 EUR

Double 122 – 207 EUR

<http://www.hotel-der-achtermann.de/>

Single 79 – 89

Double 104 – 114

<http://www.niedersaechsischer-hof-goslar.de/>

Single 79+ EUR

Double 104+ EUR

<http://www.hotel-gosequell.de/>

Single 44 – 59 EUR

Double 64 – 85 EUR

Da die Harzregion bei Touristen sehr beliebt ist wird um eine baldige Zimmerreservierung gebeten. Die Preisangaben sind ohne Gewähr und es wird kein Anspruch auf Vollständigkeit der Liste erhoben.

Anreise aus dem Norden: Autobahn A7 Hamburg/Hannover Richtung Kassel, AS Rhüden/Goslar, B82 nach Goslar

Anreise aus dem Süden: Autobahn A7 Kassel/Göttingen Richtung Hannover, AS Rhüden/Goslar, B82 nach Goslar

Anreise aus dem Westen: Autobahn A2 Dortmund/Hannover, ab Hannover Autobahn A7 Richtung Kassel, AS Rhüden/Goslar, B82 nach Goslar

Anreise aus dem Osten: Autobahn A2 Berlin Richtung Hannover, AK Wolfsburg/Königslutter auf A39, AK Braunschweig-Süd auf A395 Richtung Bad Harzburg, AS Goslar über die B6 nach Goslar

Anmeldung und Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 20 EUR. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr an das folgende Konto mit dem Zweck "Teilnahme am Symposium":

Kontoinhaber: DGAB e.V.
Konto: 0434671300
BLZ: 68080030
Commerzbank Freiburg
SWIFT-BIC: DRES DE FF 680
IBAN: DE23 6808 0030 0434 6713 00

Um frühzeitige Anmeldung per Email wird gebeten. Anmeldeschluss ist der 1.9.2010.

Kontakt

Kontakt Email: symposium2010@biostase.de
Homepage Symposium: <http://symposium2010.biostase.de/>
Homepage DGAB: <http://www.biostase.de/>